NORD BLICK

Nachrichten aus Trier-Nord

1 / 2018 Januar - März

Kinder aus Trier-Nord gestalten ihre Porta Colorata, Foto: Transcultur

Die Themen in diesem Nordblick:

- Vorwort
- Baumpflanzungen im Nells Park
- Hinweis auf Jobcenter-Infos
- Bewohnervertretung der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg
- Rechtsberatung im Bürgerhaus
- Neue Mitarbeiterin bei der WOGEBE
- Tagung Team Café Welcome
- Klausur „Bürger für Bürger“
- Machen die Energiekosten Sie arm?
- Theaterbesuch der Gruppe „Mir wieweln für die Quest“
- Besuch beim Trierischen Volksfreund
- Rückblick auf die Weihnachtszeit ...
- Ereignisreiche Wochen in der Kinder- und Jugendarbeit
- Neue Mitarbeiterin in der Jugendarbeit Bürgerhaus Trier-Nord e.V.
- Porta-Nigra – Porta Colorata: Kooperationsprojekt stadtteilübergreifend
- Niederschriften der Ortsbeiratssitzungen Trier-Nord vom September und November 2017
- Termine
- Angebote in den Osterferien
- Kunstprojekt im Bürgerhaus Trier Nord e.V.

Bund-Länder-Programm Soziale Stadt

VORWORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

es gibt einige wenige Änderungen bei unserer Stadtteilzeitung. Das Wichtigste: sie wird jetzt regelmäßig einmal im Quartal erscheinen, das heißt also vier Ausgaben im Jahr, nicht mehr alle zwei Monate. Unser Anliegen, Ihnen die aktuellen Termine möglichst schnell bekanntzugeben, ließ sich nicht verwirklichen. Da wir ja keine Tages-Zeitung mit großem Organisationsapparat sind, konnten wir oft nicht so schnell sein, dass Sie die aktuellen Termine auch rechtzeitig erreichten.
Aber wir informieren Sie auch weiterhin über regelmäßig stattfindende Veranstaltungen und Angebote und weisen Sie auf länger geplante Stadtteilevents hin. Achten Sie bitte auch zukünftig auf Aushänge, Plakate und natürlich die Informationen auf den Internetseiten der Stadtteileinrichtungen. Dafür wird der Nordblick in Zukunft bunter, ein wenig dicker und gibt Ihnen weiterhin einen Einblick in das Stadtteilleben von Trier-Nord. Wir freuen uns auch immer über Berichte, Kommentare, Fotos, Leserbriefe … unserer Leserschaft!

Mit herzlichen Grüßen
Maria Ohlig

Foto: M. Ohlig

Baumpflanzungen im Eingangsbereich Nells Park

Am 19. Dezember 2017 pflanzten Mitarbeiter des Grünflächenamtes der Stadt Trier im Eingangsbereich des Nells Park einige neue Bäume: Zierapfelbäume, ca. 15 Jahre alt, Sorte „Professor Sprenger". Diese Bäume betonen den Haupteingangsbereich des Parks, „führen" die Besucher in den Park hinein und sind optisch auf jeden Fall eine Aufwertung. Neben uns Menschen werden sich sicherlich vor allem auch die Vögel und Bienen des Nells Park über den neuen Zuwachs freuen.

Die Mannschaft der „Baumabteilung" des Grünflächenamtes unter Leitung von Herrn Thesen sorgte für eine fachgerechte Anpflanzung, während der Ortsvorsteher Christian Bösen und Orts- und Stadtratsmitglied Philipp Bett sich über die neue Bepflanzung freuen.

Diese Neuanpflanzung wurde möglich durch die finanzielle Unterstützung im Rahmen des Ortsteilbudgets. Vielen Dank unseren politischen Vertretern im Ortsbeirat Trier-Nord!

M. Ohlig

IMPRESSUM
Herausgeber: Quartiersmanagement Trier-Nord, Am Beutelweg 10, 54292 Trier, Tel. 0651/13272, maria.ohlig@wogebe.de | Auflage: 1.800 | Graph. Gestaltung: Birgit Bach | Druck: Druckerei Ensch | Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30. April 2018

Für eingereichte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernehmen wir keine Haftung. Abdruck und Bearbeitung vorbehalten. Eindeutig gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Die Finanzierung der Stadtteilzeitung erfolgt zu 100% aus Städtebaufördermitteln aus dem Programm Soziale Stadt (90% Städtebaufördermittel des Landes einschl. Bundesfinanzhilfen und 10% Städtebaufördermittel Eigenanteil Stadt Trier).

JOBSUCHENDE UND JOBCENTERKUNDEN AUFGEPASST

Das Jobcenter Trier hat seine Internetseite aktualisiert. Es lohnt sich, regelmäßig dort reinzuschauen.

- **www.jobcenter-trier-stadt.de**: Website mit aktuellen Informationen über Veranstaltungen, Informationstermine und Projekte sowie Neuerungen bei Anträgen oder Gesetzesänderungen. Sie können Formblätter zur Antragstellung (z.B. Kindergeldzuschlag, Leistungen nach „Bildung und Teilhabe" …) runterladen und erhalten Hinweise zu weiteren Angeboten.
- Das Jobcenter ist auch auf **Facebook**: hier finden Sie nützliche und interessante Infos über Termine, Veranstaltungen oder Öffnungszeiten. Außerdem z.B. das „Stellenangebot der Woche" .

M. Ohlig

Die Bewohnervertretung der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg

Im September 2017 haben die Mitglieder der WOGEBE die Bewohnervertretung neu gewählt. Wir wollen Ihnen die alten und neuen Gesichter vorstellen. Es sind dies (v.l.n.r.):

Franz-Josef Wagner, Gratianstr. 7
Peter Matz, Wittlicher Straße 10
Franca Günther, Franz-Georg-Str. 53
Heike Bär, Wittlicher Str. 1
Mathilde Werner, Am Beutelweg 3
Detlef Schmitt, Thyrsusstr. 24

Aber was ist das eigentlich, die Bewohnervertretung?

Die WOGEBE legt Wert darauf, dass sich ihre Mitglieder mit ihren Interessen, ihren Meinungen und Ideen einbringen, wenn es um die weitere Entwicklung innerhalb der Genossenschaft und darüber hinaus im Quartier geht.
Die für 2 Jahre gewählten Vertreter geben der Bewohnerschaft eine Stimme und setzen sich bei Verantwortlichen und Entscheidungsträgern für die Anliegen der Menschen ein und stoßen konstruktive Veränderungen an.

Haben auch Sie Ideen, was man bei der WOGEBE oder im Viertel verbessern könnte? Dann sprechen Sie Ihre Bewohnervertretung einfach an oder schreiben Sie eine e-mail an: bewohnervertretung@wogebe.

Claudia Janssen

Foto: WOGEBE

Ehrenamtliche Rechtsberatung im Bürgerhaus Trier-Nord

Eine ehrenamtliche Mitarbeiterin (Rechtsanwältin) des Bürgerhauses Trier-Nord e.V. hilft Ihnen bei Rechtsfragen: z.B.

- bei Problemen mit dem Vermieter oder Hauseigentümer
- bei Ärger mit den handy-Verträgen oder Versicherungen
- Streitigkeiten mit den Behörden
- usw.

Sie ist jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 10:00 -12:00 Uhr im Stadtteilcafé des Bürgerhauses Trier-Nord.

Vorher müssen Termine vereinbart werden:
Bernd Weihmann, Tel: 9182020
bernd.weihmann@buergerhaus-trier-nord.de

Foto: privat

Neue Mitarbeiterin in der Sozialarbeit der WOGEBE

Mein Name ist Gisela Gerhard, ich bin verheiratet, habe zwei Kinder und bin insgesamt seit ca. 15 Jahren im sozialen Bereich tätig. In den letzten 8,5 Jahren habe ich als pädagogische Fachkraft beim Palais e.V. in der Jugend-/Berufs- und Familienhilfe gearbeitet, wo ich z.B. Alleinerziehende, Jugendliche, Menschen mit Behinderung oder Migranten betreut und beraten habe.

Dabei konnte ich die Menschen bei den verschiedensten Fragestellungen und Problemen unterstützen, wie zum Beispiel Arbeitsuche, Schulden, psychische/physische Erkrankungen, familiäre Krisen, Probleme mit Behörden usw.

Seit Januar 2018 stehe ich gemeinsam mit Claudia Janssen und Max Landgraf, der ab diesem Jahr nur noch halbtags im Bereich Sozialarbeit tätig ist, als Ansprechpartnerin für die Anliegen der Bewohner zur Verfügung. Ich freue mich darauf, die Mieter der WOGEBE und die vielen Akteure in Trier-Nord kennenzulernen und zu einer positiven Entwicklung im Quartier beizutragen.

Gisela Gerhard

Tagung Team Café Welcome

Foto: Bürgerhaus Trier-Nord

Es gibt sie tatsächlich noch, diese wenigen Orte der Ruhe und Unerreichbarkeit. „Die Neumühle“ bei Mettlach-Tünsdorf am Saar-Hunsrück Steig ist zweifellos einer davon. Nahezu idyllisch versteckt zwischen weiten Wäldern, Hügeln und Seen liegt die ehemalige Getreidemühle, die nun schon seit mehreren Jahrzehnten für Seminar- und Feriengäste aus aller Welt geöffnet ist. Ende November verbrachte auch ein Teil der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Café Welcome dort zwei ganz besondere Tage in Klausur miteinander und brachte Dialog und Lachen in die alten Mühlenmauern.

Anlässlich dieser jährlichen Tagung luden sie, um Gelegenheit für fachlichen Austausch und Diskussionen zu bieten, dazu Expertinnen aus der Lebenswelt Geflüchteter, wie Fachkräfte der Migrationsberatung von der Arbeitsagentur Trier und einer Verfahrensberaterin des Caritasverbandes, ein. So wurden einige wichtige Themen wie die Möglichkeiten und Grenzen bei der Eingliederung und Unterstützung Geflüchteter in den Arbeitsmarkt, sowie aktuelle rechtliche Grundlagen und die Auswirkungen für den konkreten Alltag der Ehrenamtlichen diskutiert und reflektiert.

Neben diesem fachlichen Programm kam natürlich auch das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz. Denn bei selbstgebackenen Plätzchen und feinem Mosel-Wein wurden nicht nur über Begegnungen aus der eigenen Tätigkeit sondern besonders auch erheiternde Anekdoten aus so manch abenteuerlichen Leben ganz lebendig erzählt. Dabei lernten sich so mancher „alte Bekannte“ einmal ganz neu kennen, und gerade dieses offene Miteinander des sehr unterschiedlich zusammengesetzten Teams machte diese Tage in der Neumühle unvergesslich. Ein Wochenende ganz im Sinne der Begegnung eben – mit der Fremde, mit den anderen aber auch mit sich selbst.

Svenja Misamer

„Bürger für Bürger“ geht in Klausur

Foto: Bürgerhaus Trier-Nord

Unsere schöne Fahrt in die Abtei Himmerod vom 15.12.-17.12.2017 ging viel zu schnell vorbei. Um 16:00 Uhr erreichte unser Bus die Abtei.

Wir wurden herzlich von der Gästehausbetreuerin empfangen. Sie zeigte uns direkt unsere gemütlichen Zimmer. Gegen 18:00 Uhr versammelten wir uns zum üppigen Abendessen. Den Abend verbrachten wir in gemütlicher Runde. So hatten wir genügend Zeit uns auszutauschen, später kam sogar noch Pater Stephan, der letzte Mönch in der Abtei Himmerod, hinzu. Er berichtete von seinem Alltag im Kloster und von seinen Projekten in Afrika.

Am Vormittag des 2. Tages besichtigten wir die Außenanlagen des Klosters und entdeckten den alten Obstgarten, den Klosterfriedhof und die Teichanlagen.

Am Nachmittag trafen wir uns zu einem Motivationskurs für ehrenamtliche Arbeit mit Franz Joseph Euteneuer. Dieser geniale Referent machte uns allen wieder Mut sich weiter zu engagieren, trotz Älter-Werden und körperlicher Gebrechen. Er selber bezeichnete sich als Seelenstylist. Wahrlich es tat so gut!

Noch am gleichen Abend trafen wir uns für die Programmplanung von „Bürger für Bürger“ im Jahr 2018. So sollen die Gruppenangebote erweitert werden durch ein regelmäßiges Tanzcafé und die Nachbarschaftshilfe wird ausgebaut werden. Ausflüge und Feste sind ebenfalls geplant.

Uns tat dieser gemeinsame Austausch und die Begegnung so gut und sollte in 2018 wiederholt werden. Mit Wehmut denken wir zurück an diese Tage in Himmerod.

Andrea Blanc

Machen die Energiekosten Sie arm?

Die Verbraucherzentrale in Trier bietet eine kostenlose Beratung an, wenn Strom-, Gas- oder Heizkosten zur Belastung werden. Die Beratung ist je nach Problemlage unterschiedlich: Die Rechnungen und Tarife werden geprüft, der Energieverbrauch und das Haushaltsbudget. In den vielen Fällen, wo eine elektrische Beheizung Ursache für einen sehr hohen Verbrauch ist, besteht die Möglichkeit, dass ein Energieberater nach Hause kommt und die Einstellungen unter die Lupe nimmt. Auch das kann im Rahmen des Projekts kostenlos angeboten werden. Das gleiche gilt bei sehr hohem Energieverbrauch, der nicht erklärbar ist. Daniel Ollinger berät für die Verbraucherzentrale Energiekostenberatung. Er berichtet: „ Wir finden fast immer eine Lösung, entweder indem es gelingt die Kosten langfristig zu senken oder weil wir Fehler finden, die behoben werden können.“

Auch bei den leider immer wieder vorkommenden Fällen von drohenden Versorgungssperren weiß Ollinger Rat: „Wir nehmen oft Kontakt mit dem Versorger auf und versuchen eine Lösung zu finden, meistens gelingt das.“ Wichtiger sei aber, die Energiekosten langfristig niedrig zu halten. Manchmal gehe das über einen geringeren Verbrauch, manchmal ist aber auch der Tarif zu teuer oder es sind Fehler bei den Ablesungen zu finden oder im Haushaltsbudget stimme etwas nicht. Dies würde in mehreren Beratungsterminen ermittelt und ein Weg für die Zukunft erarbeitet.

Foto: privat

Kontakt:
Die Beratungen finden persönlich statt.
Terminvereinbarung unter:
0800-6075700 (kostenlos)
Mo bis Do, 10:00 bis 16:00 Uhr

Michael Ollinger

„Was ist mit Herrn Akustikus passiert?“

Theaterbesuch der Gruppe „Mir wieweln für die Quest“

Am Samstag, 20. Januar 2018 trafen sich Frauen von Café Welcome und der Gruppe „Mir wieweln für die Quest“ mit ihren Kindern vor dem Stadttheater Trier. Gemeinsam besuchten fast 30 Personen die Aufführung „Das Rätsel der gestohlenen Stimmen“.

Alle waren schon recht aufgeregt, denn irgendeine Beteiligung der Besucher war vorgesehen. So bekamen alle Kinder vor Beginn der Veranstaltung eine Stimmkarte, mit der sie nach einer gewissen Zeit mehrmals abstimmen sollten. Die Kinder konnten so mitbestimmen, welchen Weg Susi und ihr Hund Otto im Haus von Herrn Akustikus nehmen sollen, damit er seine Stimmen wieder findet. Mit Hilfe der Stimmkarten konnten die Kinder so auf den Verlauf der Suchaktion Einfluss nehmen.

Für Ideen, was wir gemeinsam mit Kinder und Eltern im Sommer unternehmen können, bitten wir um Vorschläge. Tel: 9182020, Bernd Weihmann.

Gitta Schmoll

Foto: M. Ohlig

Besuch der Nordblick-Zusteller/innen beim Trierischen Volksfreund

Zwölf Kinder (aus der Grundschule und dem Hort Ambrosius) und sechs Erwachsene besuchten im Januar die Produktionsstätte des Trierischen Volksfreund, der großen „Schwester“ unserer Stadtteilzeitung „Nordblick“.

Die Kinder waren sehr interessiert, stellten Fragen, der nette Herr Schlegel vom TV wusste sehr gut, die Arbeitsweise bei einer Tageszeitung zu erklären und die Abläufe darzustellen. Es hat allen viel Spaß gemacht – auch den Erwachsenen und das Wichtigste: es war ein großes „DANKESCHÖN“ an die zuverlässigen Zusteller (diesen Fachbegriff haben wir in diesem Zusammenhang auch gelernt) unseres „Nordblick“. Sie sorgen nämlich zusammen mit weiteren Bewohner/innen in schöner Regelmäßigkeit dafür, dass die Stadtteilzeitung in die Briefkästen der Bewohnerschaft kommt und so auch die Leute im Viertel erreicht.

Herzlichen Dank für diesen ehrenamtlichen Dienst für die Bewohnerschaft!

Maria Ohlig

Foto: M. Ohlig

Das Team „Bürger für Bürger“ hat einen guten Draht zum Nikolaus

Foto: Bürgerhaus Trier-Nord

Groß und Klein aus Trier-Nord trafen sich am 2. Dezember 2018 zur Großen Familienweihnachtsfeier, wie jedes Jahr, im Bürgerhaus Trier-Nord. Mit dabei der Nikolaus und Knecht Ruprecht. Die Shanty-Gruppe Trier-Mosel und der Zewener Kinderchor spielten und sangen Advents- und Weihnachtslieder. Als dann noch einzelne überraschend Kinder Gedichte und Lieder sangen, freuten sich alle über die vorweihnachtliche Atmosphäre. Zum Abschluss gab es für die anwesenden Kinder, wie üblich, vom Nikolaus eine Überraschungstüte.

Eine Woche später trafen sich die Seniorinnen und Senioren aus Trier-Nord zu einer stilleren besinnlicheren Weihnachtsfeier im Stadtteilcafé. Als Weihnachtsüberraschung erschien Pfarrer Johannes Metzdorf-Schmitthüsen. Seine anregenden und wohltuenden Berichte über Weihnachten taten allen gut. Kaffee und Gebäck, der Nikolaus mit Knecht Ruprecht durften nicht fehlen.

Des Weiteren fand im Café Welcome für unsere Flüchtlinge, Stadtteilbewohner und das Café Welcome-Team im vollbesetzten Stadtteilcafé eine Weihnachtsfeier statt (s. eigener Bericht).

Wir können sagen: Diese Feierlichkeiten brachten uns menschlich näher, dank neuer Kontakte, einem Gedankenaustausch und die von Herzen kommenden guten Wünsche zum bevorstehenden Fest und für das neue Jahr 2018.

All diese Veranstaltungen sind ein weiterer Grund als Trier-Norder stolz zu sein und wir möchten dem Bürgerhaus Trier-Nord e.V. Danke sagen für die Begegnungen.

Rolf Kolb

Weihnachtsfeier des Café Welcome

Weihnachten ist das Fest der Liebe. Freunde und Familie treffen sich, um gemeinsam eine schöne Zeit miteinander zu verbringen. Unserer Einladung zur Weihnachtsfeier ins Café Welcome folgten 70 große und kleine Gäste. Wie jedes Jahr wurde das Café bereits im Vorfeld von den freiwilligen Helfern feierlich geschmückt und der Weihnachtsbaum mit buntem Weihnachtsschmuck und Lichterketten ausgestattet. Bereits vor 17 Uhr trafen die ersten Familien mit Kindern im Café ein. Der Raum füllte sich so rasch mit Menschen, dass es schnell keinen freien Sitzplatz mehr gab.

Das Helferteam des Café Welcome überraschte im Laufe des Abends mit einer musikalischen Einlage und stimmte gemeinsam das Weihnachtslied „O Tannenbaum“ an. Höhepunkt der musikalischen Darbietung war jedoch, als Vater und Kinder einer syrischen Familie sich bei den Helfern bedankten und die Anwesenden mit arabischen Gesängen unterhielten. Besonders die Kinder ernteten für ihre Darbietung und ihren Mut tosenden Applaus.

Foto: Bürgerhaus Trier-Nord

Die wärmenden Suppen, die eine der Helferinnen bereits am Vortag vorbereitet hatte, kamen bei Gästen und Helfern gleichermaßen gut an. Einige der Frauen hatten Spezialitäten aus ihren Herkunftsländern mitgebracht, die als Beilage zu den Suppen gereicht wurden. Und wie jeden Dienstag erreichten uns viele Kuchenspenden aus der Nachbarschaft.

Nachdem alle Besucher und Mitarbeiter mit Getränken und Speisen versorgt waren, wurde es gegen 18. 30 Uhr plötzlich ganz still. Die Lichter gingen aus und es klopfte dreimal an die Tür, bevor der Nikolaus und Knecht Ruprecht mit Rute und einem Sack voller Geschenke den Raum betraten. Die Kinderaugen wurden groß und die kleinen und größeren Kinder freuten sich über die Tüten mit Plätzchen und Süßigkeiten, die ihnen der Nikolaus mit Unterstützung der freiwilligen Helfer überreichte.

Zum Abschluss wurden die Gäste wie jedes Jahr dazu eingeladen ihre Wünsche auf dafür vorbereitete Sterne zu schreiben, um diese im Anschluss an den Weihnachtsbaum zu hängen. Allen gemeinsam ist der Wunsch nach Frieden und Freiheit, aber auf vielen Sternen liest man auch in deutscher oder arabischer Schrift: „meine Familie wiedersehen“.

Wir wünschen allen Gästen und deren Familien von Herzen, dass diese Wünsche 2018 in Erfüllung gehen.

Susanne Idems

Foto: Bürgerhaus Trier-Nord

Ereignisreiche Wochen in der Kinder- und Jugendarbeit

Es ist viel passiert in der Kinder- und Jugendarbeit im Bürgerhaus. Manches blieb, anderes ist im neuen Gewand.

Ende Oktober feierten wir unsere Halloween-Party mit beiden Mädchengruppen. Die Mädchen waren freudig gespannt. Doch der eigentliche Schrecken für die Mädchen waren nicht die gruseligen Kostüme oder das Horror-Buffet, das einen zum Schaudern brachte, sondern die Tatsache, dass sich die Halloweenfeier kurzfristig und ungeplant als Abschiedsfeier von Christina entpuppte. Schweren Herzens hat sie nach jahrelanger Tätigkeit für das Bürgerhaus eine neue Stelle, die ihr angeboten wurde, angenommen.

Christina, wir bedanken uns von Herzen für die vielen schönen, lustigen Momente und Erinnerungen, die du uns mit deiner liebenswürdigen Art geschaffen hast.

Obwohl die Mädchen traurig waren, konnten wir doch gemeinsam feiern, so dass die letzte Mädchengruppenstunde mit Christina in guter Erinnerung bleiben wird. Von nun an freuen wir uns weitere spannende Stunden mit Anja und Mira.

Die nächste Gruppenstunde startete direkt mit einem mitreißenden, herausfordernden Spieleparcours, der nur in Zusammenarbeit gelöst werden konnte. Die Mädchen gaben im Team ihr Bestes und lösten ihn mit Bravour.

So flogen die Wochen dahin und schon stand Weihnachten ins Haus. In den Mädchengruppen haben wir zwischenzeitlich über das Feiern des Festes in den Familien gesprochen, Lebkuchenhäuschen gebaut, waren mit verschiedenen Materialien kreativ und haben uns auf eine entspannte Weihnachtszeit eingestimmt. Dazu gehörte natürlich ein Ausflug auf den Trierer Weihnachtsmarkt mit den älteren Mädels. Heißer Kakao und Weihnachtsmarkttrubel inklusive. Die jüngeren bewiesen ihr Wissen und ihre Kreativität beim Weihnachtsquiz mit Montagsmalerei.

Aber auch die BesucherInnen des Jugendraums waren aktiv. Sportliche Ausflüge, wie ins Stadtbad, natürlich mit Wettrutschen und Turmspringen, zum Kegeln oder Klettern sorgten für Abwechslung in der kalten Jahreszeit. Wir hatten somit eine erfreuliche, unterhaltsame Vorweihnachtszeit.

Die Kinder und ihre Familien kamen dann auch zahlreich (ca. 70 Teilnehmer) zur Weihnachtsfeier im Bürgersaal. Hier wurde bei Kuchen und Plätzchen gefeiert und die Auftritte der Cheerleading- und Hip-Hop-Gruppen bestaunt – Zugaben mussten gegeben werden. Zur großen Begeisterung aller, tanzten schließlich sogar die Eltern den Freestyle mit. Danach wurde es beim Bingo, von Michi angeleitet, wieder etwas ruhiger- natürlich ging dabei niemand leer aus. Unterm Strich war unsere Weihnachtsfeier ein gelungener Abschluss eines abwechslungsreichen Jahres. Wir freuen uns darauf im neuen Jahr daran anzuknüpfen und weiterhin tolle Aktionen mit euch Kindern und Jugendlichen zu erleben.

Michi, Mira und Anja

Foto: privat

KURZER STECKBRIEF

Hallo zusammen,

ich heiße Mira Herrmann, 30 Jahre alt, und bin die neue, aber vielleicht manchen schon bekannte, Leitung der Mädchengruppen im Bürgerhaus.

Als Honorarkraft arbeitete ich bereits seit August 2017 in den Mädchengruppen. Nun bin ich Mitarbeiterin der Kinder- und Jugendarbeit mit dem Schwerpunkt Mädchenarbeit. Dies freut mich sehr, da ich neben den Mädchengruppen zusätzlich im Jugendraum und bei Ferienangeboten mit dabei bin.

Ich bin bereits seit ein paar Jahren in Trier-Nord aktiv, zuletzt hatte ich im Jugendtreff des Exhauses gearbeitet und dort hauptsächlich Projekte mit Mädchen gemacht. Auch bei der Sommerfreizeit 2017 des Bürgerhauses fuhr ich mit.

Neben der Arbeit studiere ich in Trier Pädagogik, bald im Master. In meiner Freizeit jongliere ich gerne und interessiere mich für andere Kulturen, insbesondere für Japan.

Liebe Grüße
Mira

Porta Nigra - Porta Colorata : Ende

Kooperationsprojekt – Stadtteilübergreifend

Mit einer gemeinsamen Ausstellung der Werke, die von den Kindern an den drei Standorten Trier-Nord, Trier-West und Am Weidengraben erschaffen wurden, ging das Projekt „offiziell" zu Ende. Über eine Woche waren die Werke in der Vorhalle der Stadtbibliothek versammelt und konnten dort gemeinsam bewundert werden. Manche, wie die am Weidengraben aufgestellten Mosaik-Röhren, konnten nur in Form von Fotos gezeigt werden, andere hingegen – wie die in Betonmörtel gegossenen und bunt angemalten Platten des Torbogens aus Trier-West in den Einzelteilen, das bunte Holztor aus Trier-Nord mit seinen großen Kinder-Figuren, den bunten geflochtenen Seilwerken und den sehr kreativ-bespannten Bambusrahmen - „in echt", also komplett aufgebaut werden.

Mit dieser Ausstellung wurde das erfolgreich verlaufene Projekt abgeschlossen, doch für die von den Kindern „ins Leben gerufenen" Werke war dies keinesfalls das Ende – im Gegenteil! Die bunten Mosaik-Säulen stehen – vielleicht nicht „für immer", so doch fristlos – gut sichtbar auf dem Hügel gegenüber der Einfahrt zum Weidengraben. Die wunderschönen Torbogen-Platten aus Trier-West sollen – so der Plan – bei den anstehenden Umbauarbeiten im Stadtteil in eine Wand des neuen Gebäudes des Walburga-Marx-Haus integriert und dort „verewigt" werden. Die Porta Colorata (das bunte Tor) aus Trier-Nord wird bei besonderen Anlässen aufgebaut und einem breiten Publikum präsentiert. Die erste Gelegenheit dazu – sozusagen der Einstieg des farbenfrohen und faszinierenden Holztores in das neue Leben nach Projekt-Ende – bot das Familienfest im Nells-Park, wo es reges Interesse und große Bewunderung bei Groß und Klein hervorrief. Doch das war nur der Beginn, denn in einem so lebendigen Stadtteil wie Trier-Nord – oder aber auch darüber hinaus – werden sich noch viele Gelegenheiten dazu bieten ...

Die so erfolgreiche Umsetzung des Projektes war nur möglich dank der guten und konstruktiven Zusammenarbeit mit vielen Einrichtungen (vor allem mit der Grundschule Ambrosius, dem Quartiersmanagement Trier-Nord, dem Ex-Haus, der Spiel- und Lernstube Walburga-Marx-Haus, dem Treffpunkt am Weidengraben und dem Jugendzentrum auf der Höhe), dank des sehr qualifizierten und engagierten Einsatzes des Teams der KünstlerInnen (insbesondere Gabi Bruckmann, Laura Klötzer, Barbara Baumann, Markus Wagner, Heike Löwentraut, Ina Seelig und Jean-Martin Solt) sowie vielen weiteren MitherlferInnen ... und als allerwichtigste Mitwirkende dank des begeisterten Engagements und der sprudelnden Kreativität der vielen Kinder aus den drei Stadtteilen! Allen gilt unser besonderer Dank, denn nur gemeinsam, nur durch das solidarische Zusammenwirken aller Beteiligten konnte das Projekt so gelungen umgesetzt werden!

… und Beginn von neuem Projekt!

Trier-Nord, Trier-West, Neu-Kürenz (Weidengraben)

Und jetzt? Ganz einfach: Das Bundesförderprogramm „Bündnisse für Bildung. Kultur macht stark", das dieses Projekt ermöglicht hat, wurde verlängert. So werden wir uns dafür einsetzen, auch weiterhin solche Projekte zur Bereicherung und/oder Verschönerung des Stadtteils Trier-Nord oder anderer Orte der Stadt Trier mit interessierten und begeisterungsfähigen jungen KünstlerInnen durchzuführen!

So heißt es auch jetzt wieder: Fortsetzung folgt!

Jean-Martin Solt

Fotos auf den Seiten 8 und 9: Transcultur

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Trier-Nord

Sitzungstermin: Donnerstag 14.09.2017
Sitzungsbeginn: 19.30 Uhr
Sitzungsende: 21.20 Uhr
Bürgerhaus Trier-Nord, Café du Nord,
Franz-Georg-Straße 36
Sitzungsnummer: O12/033/2017

Anwesend waren:

Der Vorsitzende:
Herr Christian Bösen – CDU (Ortsvorsteher)

Die Ortsbeiratsmitglieder:
Herr Philipp Bett – CDU
Herr Martin Lautwein – CDU
Frau Melanie Melchisedech – CDU
Frau Claudia Thome-Fürstenberg – CDU
Herr Frank Bräuer – SPD
Frau Dr. Maria de Jesus Duran Kremer – SPD (ab 19.45 Uhr)
Frau Käthe Piro – SPD
Frau Doris Steinbach, UBT
Herr Henrick Meine, FDP

Entschuldigt fehlten:
Herr Matthias Melchisedech – CDU
Herr Johannes Becker-Laros – SPD
Herr Thorsten Kretzer – Bündnis 90/Die Grünen

Es fehlten:
Herr Bernard Wagner – Bündnis 90/Die Grünen
Herr Rainer Landele – Bündnis 90/Die Grünen
Herr Anton Prison – DIE LINKE

Weiterhin anwesend waren:
Herr Recktenwald (Trierischer Volksfreund)
Herr Scherer (Stadt Trier – Grünflächenamt)
Herr Rohlfs (Stadt Trier – Grünflächenamt)
Frau Ohlig (Quartiersmanagement Trier-Nord)

Tagesordnung:
1. Mitteilungen des Ortsvorstehers
2. Niederschriften
3. Ortsteilbudget 2017
4. Seniorenbeirat der Stadt Trier
5. Soziale Stadt Trier-Fortführung der Quartiersmanagements in den drei Programmgebieten Ehrang, Nord und West-Vorlage: 356/2017
6. Umgestaltung und Entwicklung des Spielbereiches in den Außenanlagen der Karl Berg Musikschule, PaulinstraßeBaubeschlussÜberplanmäßige Mittelbereitstellung im Finanzhaushalt 2017 gemäß 100 GemOVorlage: 366/2017
7. Renaturierung Aveler Bach 2. BA: Nells Park: Grundsatz- und BaubeschlussVorlage: 346/2017
8. Verschiedenes

Herr Ortsvorsteher Bösen eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und stellt fest, dass die Ortsbeiratssitzung gem. GemO form- und fristgerecht eingeladen wurde, und der Ortsbeirat aufgrund der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist.

Der Ortsvorsteher begrüßt die anwesenden Mitglieder, sowie die Zuhörer und Gäste/Mitarbeiter der Stadtverwaltung.

Beschlussergebnis: Annahme der Tagesordnung
(10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen).

zu 1. Mitteilungen des Ortsvorstehers
- Bericht über Einladung am 24.09. der KiTa St. Ambrosius zum Schokoladenfest.
- Gärtnerstraße – Gespräche mit Straßenverkehrsamt in Bezug auf die Bewirtschaftung der Parkplatzflächen werden weitergeführt.
- Balthasar-Neumann-Str. – Verbesserung der Parkplatzsituation für die Anwohner durch Einführung Bewirtschaftung etc. soll in 2017 erfolgen.
- Tanzclub Fantasy – Besuch und Gespräche über evtl. Fördermaßnahmen
- Ein neuer Versuch zur Findung eines gemeinsamen Termins mit dem OBR Trier-Mitte, zwecks Informationsveranstaltung zum Thema „Moselufer“ wurde diskutiert. Ein neuer Termin wird korrespondiert.
- Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge: Über eine bevorstehende Sammlung zu Gunsten der Organisation wurde diskutiert. Von Seiten des OBR besteht kein Interesse.

zu 2. Niederschriften
- Die Niederschrift des Ortsbeirates Nr. 31 wurde zur Diskussion gestellt und über die Annahme abgestimmt.

Beschlussergebnis: Genehmigung der Niederschrift der
Sitzung Nr. 31 (10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen).

zu 3. Ortsteilbudget 2017
a) Antrag der AWO, Ortsverein Trier-Nord auf Unterstützung des Weihnachtsfestes in Höhe von 400,00 €.
Frau Mettlach stellte ihr Vorhaben vor. Der Ortsbeirat begrüßte die Maßnahme.
Beschlussergebnis: Annahme des Antrags und Entnahme der Mittel aus Position 2.065
(10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)
Frau Thome-Fürstenberg darf aus Befangenheitsgründen nicht an der Abstimmung teilnehmen

b) Antrag der Seniorengruppe, Bürgerhaus Trier-Nord für den Kauf eines mobilen Induktionsherdes zum Preis in Höhe von 250,00 €
Frau Piro stellte ihr Vorhaben vor und bat um Unterstützung für die Investition.
Beschlussergebnis: Annahme des Antrags und Entnahme der Mittel aus Position 2.065
(9 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)
(Frau Piro konnte aufgrund eigener Befangenheit nicht an der Abstimmung teilnehmen)

zu 4. Seniorenbeirat der Stadt Trier
Herr Bösen informierte über die kommende Einrichtung eines Seniorenbeirates. Frau Dr. Duran Kremer ergänzte die Ausführungen.

Die Kandidaten des Seniorenbeirates stellten sich kurz vor:
- Frau Jutta Badem (aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend)
- Frau Antje Brandes
- Frau Käthe Piro
- Herr Harald Schmidt

Man einigte sich darauf eine Liste in alphabetischer Reihenfolge mit den genannten Kandidaten an die Stadtverwaltung zu übergeben.

Beschlussergebnis: Annahme des Antrages zur Erstellung einer Liste undÜbermittlung an die Stadtverwaltung
(10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

zu 5. Soziale Stadt Trier-Fortführung der Quartiersmanagements in den drei Programmgebieten Ehrang, Nord und West-Vorlage: 356/2017
Herr Bösen teilte mit, dass die Stadt Trier auch nach Beendigung der Maßnahme „Soziale Stadt“ die Fortführung des Quartiermanagements plant.
Frau Ohlig ergänzte die Ausführungen mit weiteren Informationen über das Projekt.
Beschlussergebnis: Annahme der Vorlage 356/2017
(10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

zu 6. Umgestaltung und Entwicklung des Spielbereiches in den Außenanlagen der Karl Berg Musikschule, PaulinstraßeBaubeschlussÜberplanmäßige Mittelbereitstellung im Finanzhaushalt 2017 gemäß 100 GemOVorlage: 366/2017
Herr Scherer vom Grünflächenamt der Stadt Trier bat um Zustimmung zur vorgestellten Vorlage.
Es wurde über Antrag zur Bezuschussung des Spielplatzes in Höhe von 8.800,00 € abgestimmt.
Beschlussergebnis: einstimmige Annahme der Vorlage 366/2017
(10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

zu 7. Renaturierung Aveler Bach 2. BA: Nells Park: Grundsatz- und BaubeschlussVorlage: 346/2017
Herr Rohlfs vom Grünflächenamt der Stadt Trier stellte das Konzept der Renaturierung des Bereiches Aveler Bach (Nells Park) vor.
Nach Rückfrage erfolgt die Durchführung der Maßnahme im Jahr 2018. Die Maßnahmen werden mit den Beteiligten und Interessengruppen im Bereich Nells Park abgestimmt.
Beschlussergebnis: einstimmige Annahme
(10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

zu 8. Verschiedenes
Frau Dr. Duran Kremer führte an, dass Restmittel des investiven Haushalts vorhanden sind und hier über eine baldige Verwendung nachgedacht werden sollte. Der Ortsbeirat wird hier entsprechende Vorschläge prüfen.

Herr Bräuer regte an, dass die Beleuchtung des Rad- und Fußweges am Moselufer vom Ortsbeirat mit Dringlichkeit behandelt wird. Hier wird Herr Bräuer Kontakt zu den Stadtwerken Trier aufnehmen um eine Unterstützung zur Planung bzw. Umsetzung des Projektes zu bitten. Der Ortsbeirat begrüßte den Vorschlag.

Herr Bösen fragt über den Stadtvorstand für eine Infoveranstaltung der Ortsvorsteher bzgl. der anstehenden Änderungen im Bereich ÖPNV des VRT/SWT an. Laut Zeitungsberichten wird der VRT künftig neu aufgestellt. Informationen zu Veränderungen bzw. neuen Linien im Busverkehr sollen erfragt werden.

Frau Duran Kremer – Es wurde die Frage nach dem Stand der Neuregelung der Fußgängerüberwege (Zebrastreifen) gestellt. Hier gab es jedoch noch keine Neuigkeiten seitens der Stadtverwaltung.

Der Ortsvorsteher schließt die Sitzung um 21.20 Uhr.

Der Vorsitzende:
gez. Christian Bösen,
Ortsvorsteher

Der Schriftführer:
gez. Frank Bräuer

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Trier-Nord

Sitzungstermin: Donnerstag, 09.11.2017
Sitzungsbeginn: 20.00 Uhr
Sitzungsende: 22.20 Uhr
Wirtshaus Paulaner,Saal im 1. OG,
Zurlaubener Ufer 77, 54292 Trier
Sitzungsnummer: O12/034/2017

Anwesend waren:
Der Vorsitzende:
Herr Christian Bösen – CDU (Ortsvorsteher)

Die Ortsbeiratsmitglieder:
Herr Philipp Bett – CDU
Herr Martin Lautwein – CDU
Herr Matthias Melchisedech – CDU
Frau Melanie Melchisedech – CDU
Frau Claudia Thome-Fürstenberg – CDU
Herr Johannes Becker-Laros – SPD
Herr Frank Bräuer – SPD
Frau Käthe Piro – SPD
Herr Thorsten Kretzer – Bündnis 90/Die Grünen
Frau Doris Steinbach, UBT
Herr Henrick Meine, FDP (ab 20.20 Uhr)

Entschuldigt fehlten:
Frau Dr. Maria Duran Kremer – SPD
Herr Johannes Becker-Laros – SPD
Es fehlten:
Herr Rainer Landele – Bündnis 90/Die Grünen
Herr Bernard Wagner – Bündnis 90/Die Grünen
Herr Anton Prison – DIE LINKE

Weiterhin anwesend waren:
Frau Schacht – Amtsleiterin Grünflächenamt
Herr Thesen – Grünflächenamt
Herr Schmelzer – Wirte Zurlaubener Ufer
Herr Schmuck – Pfarrei St. Martin
Frau Hemmerling – KiTa Sonnengarten
Herr Czap – TSC Schwarz-Silber Trier
Herr Bosch – Bürgerhaus Trier-Nord e.V.
Herr Kolb – Bürgerhaus Trier-Nord

Tagesordnung:
1. Mitteilungen des Ortsvorstehers
2. Niederschriften
3. Antrag der CDU-Gruppe: Gestaltung des Eingangsbereiches Nells-Park
4. Ortsteilbudget 2017
5. Zuschusserhöhung für den Exzellenzhaus Trier e.V. im Haushaltsjahr 2017Überplanmäßige Mittelbereitstellung gemäß § 100 GemO im Ergebnishaushalt 2017Vorlage: 447/2017
6. Namensgebung Bahnhöfe TrierVorlage: 368/2017
7. Bebauungsplan BN 70 1. Änderung „Castelforte“ – Verlängerung der VeränderungssperreVorlage: 440/2017
8. Bebauungsplan BK 24 „Zwischen Schönbornstraße und Güterstraße“ – erneuter Aufstellungsbeschluss und Einleitung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren gem. §§ 3 und 4 BauGBVorlage: 446/2017
9. Verschiedenes

Ortsvorsteher Bösen eröffnet die Sitzung um 20.08 Uhr, stellt die form- und fristgerechte Einladung gem. §39 GemO fest.

zu 1. Mitteilungen des Ortsvorstehers
Herr Bösen nahm an folgenden Veranstaltungen teil:
- Ortsvorsteher-Sitzung am 26.10.17 mit Beigeordnetem Ludwig und Behindertem Beauftragtem Gerd Dahm zum Aktionsplan Inklusion der Stadt Trier.
  → Vorschlag Stadtrallye bzw. Begehung, um behindertengerechte Punkte kennenzulernen.
  → Flyer und Broschüre werden herumgereicht.
- Grundsteinlegung Erweiterung Brüderkrankenhaus (Schulungszentrum für ca. 6 Mio. €) am 29.09.17
- Jubiläum 70 Jahre Ambrosius-Kirche am 21.10.17

Fortsetzung auf der Seite 12

Termine jeden Monat

„Bürger für Bürger“ – Teamsitzung jeden ersten Montag im Monat, 10:30 Uhr, im Bürgersaal, Bürgerhaus Trier-Nord e.V., Franz-Georg-Str. 36

Seniorencafé – Donnerstag, 08.3. (Thema: Sicherheit für Senioren) und 12.04. (Thema: Altersdepression), 14:30 Uhr, Stadtteilcafé, Bürgerhaus Trier-Nord e.V., Franz-Georg-Str. 36

Projekt Nachbarschaftshilfe – Teamtreffen jeden letzten Dienstag im Monat, 15:00 Uhr, Stadtteilcafé, Bürgerhaus Trier-Nord e.V., Franz-Georg-Str. 36

Termine alle zwei Wochen

„Mir wieweln für die Quest“ – Freitag, 15:00 Uhr, Jugendraum, Bürgerhaus Trier-Nord e.V., Franz-Georg-Str. 36, Colette Feider, Tel. 0176-49042055

Rechtsberatung – durch eine Juristin, Dienstag, Terminvereinbarung nach Absprache (Tel. 0651 91820-20, B. Weihmann), Bürgerhaus Trier-Nord e.V., Franz-Georg-Str. 36

Tanzkaffee – jeden zweiten und vierten Mittwoch, 15:00 Uhr, Bürgerhaus Trier-Nord e.V., Franz-Georg-Str. 36

Termine jede Woche

Migrationsberatung – Montag bis Donnerstag, 08:30 bis 12:30 Uhr, 13:30 bis 15:30. Terminabsprache erforderlich. Caritasverband Trier e.V., Migrationsdienst, Bruchhausenstraße 16a, 54290 Trier, Tel. 0651 2096356; angela.ansari@caritas-region-trier.de

Café Welcome –jeden Dienstag, 17:00 Uhr, Stadtteilcafé,

Offene Sprechstunde der Familienberatung – jeden Dienstag, 09:00 bis 10:00 Uhr und 17:00 bis 18:00 Uhr, Bürgerhaus Trier-Nord e.V., Tel. 0651 91820- 16/17/31

Reparaturcafé – jeden Dienstag, 12:00 bis 14:00 Uhr und Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr, Thyrsusstraße 63, WOGEBE

Kochgruppe „Suppenhühner“ – jeden Mittwoch, 11:00 Uhr, Bürgersaal, Bürgerhaus Trier-Nord e.V., Franz-Georg-Str. 36

Begegnungscafé und Frauengruppe „Flinke Nadel“ – jeden Donnerstag, 16:00 Uhr, Stadtteilcafé, Bürgerhaus Trier-Nord e.V., Franz-Georg-Str. 36

Umsonstladen – jeden Montag, Mittwoch und Freitag, 09:00 bis 12:00 Uhr, Waschaus Am Beutelweg 2, Tel. 0651 1501502, Exzellenzhaus Trier

TERMINHINWEISE

Osterferienprogramm 2018 im Jugendtreff Exzellenzhaus Trier

Streetart & Action Week vom 26.03 bis 29.03.2018
In den Osterferien bietet der Jugendtreff Exzellenzhaus ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder/Jugendliche ab 11 Jahren an. Dabei werden die vier Tage des Ferienprogramms ganz im Zeichen von Sport & Action sowie Streetart stehen. Hier die Details:

Mo. 26.03 – Bouldertag im Boulderzentrum Blocschokolade / Trier. Teilnehmerbeitrag 10 € Treffpunkt: Blocschokolade, Ruwerer Str. 27, Trier, 11 Uhr

Di. 27/03 – Fahrt in den Hochseilgarten (Traben-Trarbach oder Erbeskopf). Teilnehmerbeitrag 20 € Treffpunkt um 10:00 Uhr im Exzellenzhaus (Zurmaiener Str. 114)

Mi. 28/03 und Do. 29/03 – Streetart-/Stencilworkshop im Exzellenzhaus. Teilnehmerbeitrag (inkl. Material) 20 € Treffpunkt jeweils 11:00 Uhr im Exzellenzhaus (Zurmaiener Str. 114)

Alle 4 Tage können auch im Paket gebucht werden!

Anmelden kann man sich ab sofort im Jugend- und Kulturzentrum Exzellenzhaus, Zurmaiener Str. 114, 54292 Trier bei Dirk Mentrop (Offene Kinder- und Jugendarbeit). Telefon: 0651-99187815 oder Mail: d.mentrop@exhaus.de

Osterferienprogramm 2018 Kinder- u. Jugendarbeit Bürgerhaus

26.03.2018 bis 29.03.2018 (1. Osterferienwoche)
täglich von ca. 08:30 Uhr bis 15:30 Uhr
Kinder von 6 bis 10 Jahren

Eine Woche voller Ferienspaß: wir machen Tagesausflüge, spannende Spiele, gehen Schwimmen und mehr… Bitte Verpflegung selbst mitbringen. Das genaue Programm wird in den nächsten Wochen verteilt. **Info:** Michael Ißler oder Mira Herrmann 0651 918 20 14 oder michael.issler@buergerhaus-trier-nord.de

Fortsetzung von der Seite 11

zu 2. Niederschriften
- Die Niederschriften der 32. Sitzung des Ortsbeirates wurden zur Kenntnis vorgelegt.

zu 3. Antrag der CDU-Gruppe: Gestaltung des Eingangsbereiches Nells-Park
- Herr Bett erläutert den Antrag.
- Frau Schacht stellt das Konzept „Revitalisierung Nells Park“ vor (siehe Tischvorlage).
- Änderungsantrag: Erhöhung der Mittel für o.a. Maßnahme auf 11.283,-€.
  einstimmig angenommen (11 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen)

zu 4. Ortsteilbudget 2017
Folgende Maßnahmen wurden vorgestellt mit der Bitte um Genehmigung:

a) Finanzierung „Revitalisierung Nells Park“: 11.283,-€ über Pos. 2.003, 2.028 und 2.029 (siehe TOP 3)
einstimmig angenommen (9 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen)

b) Weihnachtsmarkt Zurlaubener Ufer: Zuschuss für Weihnachtsbäume: 750,- € über Pos 2.064, Vorstellung der Maßnahme / Veranstaltung durch Herrn Schmelzer
einstimmig angenommen (10 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen)

c) Martinsbrezeln Umzug Pfarrei St. Martin: 1.000,-€ über Pos. 2.066 (Herr Schmuck)
Herr Bösen und Herr Melchisedech wegen Verwaltungsrat befangen.
einstimmig angenommen (9 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen)

d) Möblierung Personalraum KiTa Sonnengarten: 3.420,-€ über Pos. 2.061 (Frau Hemmerling)
einstimmig angenommen (11 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen)

e) Fallschutzmatten KiTa St. Ambrosius: 2.600,-€ über Pos. 2.061 (Frau Klasen)
einstimmig angenommen (11 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen)

f) TSC Schwarz-Silber: 2.000,-€ für mobile Musikanlage und Lichttechnik über Pos. 2.063 . Somit besteht die Einsatzmöglichkeit unabhängig vom Mietobjekt. (Herr Czap)
mehrheitlich angenommen (7 ja, 3 nein, 1 Enthaltung)

g) Sitzmöbel für Familienberatungsstelle Bürgerhaus Trier-Nord e.V.: 4.300,--€;
3.000,-€ über Pos. 2.062, 300,-€ über Pos. 2.063 und 1.000,-€ über Pos. 2.065 (Herr Bosch)
einstimmig angenommen (11 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen)

h) Zuschuss Weihnachtsfeier und Fortbildungsklausur Bürgerhaus Trier-Nord e.V.: 1.400,-€ über Pos. 2.065 (Herr Kolb)
Frau Piro wegen Vorstandsarbeit befangen.
einstimmig angenommen (9 ja, 0 nein, 1 Enthaltung)

zu 5. Zuschusserhöhung für den Exzellenzhaus Trier e.V. im Haushaltsjahr 2017Überplanmäßige Mittelbereitstellung gemäß § 100 GemO im Ergebnishaushalt 2017Vorlage: 447/2017
Herr Bett erläutert die Vorlage und berichtet über die Beratungen diesbezüglich im Jugendhilfeausschuss.
mehrheitlich angenommen (10 ja, 1 nein, 0 Enthaltungen)

zu 6. Namensgebung Bahnhöfe Trier Vorlage: 368/2017
- Herr Bösen beschreibt den vorgesehenen Bahnhaltepunkt „Trier-Nord“ und bekräftigt die Hoffnung zur tatsächlichen Umsetzung der Maßnahme.
  mehrheitlich angenommen (10 ja, 1 nein, 0 Enthaltungen)

zu 7. Bebauungsplan BN 70 1. Änderung „Castelforte“ - Verlängerung der Veränderungssperre Vorlage: 440/2017
- Herr Melchisedech erläutert die vorgesehenen Maßnahmen im Rahmen des Bebauungsplanes.
- Frau Thome-Fürstenberg ist befangen.
  einstimmig angenommen (11 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen)

zu 8. Bebauungsplan BK 24 „Zwischen Schönbornstraße und Güterstraße“ - erneuter Aufstellungsbeschluss und Einleitung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren gem. §§ 3 und 4 BauGB Vorlage: 446/2017
- Herr Kretzer sieht noch inhaltliche Probleme bei der Umsetzung der Maßnahme.
  einstimmig angenommen (9 ja, 0 nein, 2 Enthaltungen)

zu 9. Verschiedenes
- Die nächste OBR-Sitzung findet am Mittwoch, 13.12.2017 um 20 Uhr statt.
- Herr Kretzer regt an, die gemeinsame Sitzung mit dem OBR TR-Mitte/Gartenfeld bzgl. Info Moselufer durchzuführen.

Der Ortsvorsteher schließt die Sitzung um 22.10 Uhr.

Der Vorsitzende:
gez. Christian Bösen,
Ortsvorsteher

Der Schriftführer:
gez. Martin Lautwein

GESUNDHEITSTEAMS VOR ORT

RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, ARBEIT, GESUNDHEIT UND DEMOGRAFIE

TRIER

GOOD PRACTICE
in der Gesundheitsförderung bei sozial Benachteiligten

Boys get fit

Sportgruppe für Jungen ab 11 Jahren
mit Dennis Zeitvogel

freitags:
15:00 - 16:30 Uhr
Treffpunkt:
Stadtteilcafé,
Bürgerhaus Trier-Nord

Informationen:
Bürgerhaus Trier-Nord e.V.
Michael Ißler
Telefon 0651/9182014

Girls get fit Cheerleading

Sportgruppe
für Mädchen ab 7 Jahren
mit Alena Wick

donnerstags:
16:00 - 18:00 Uhr
Balkensaal (3. Etage)
oder Bürgersaal (EG)
Bürgerhaus Trier-Nord

Informationen:
Bürgerhaus Trier-Nord e.V.
Telefon 0651/9182014

Frauen in Bewegung

Sportgruppe für Frauen

montags:
16:30 -18:00 Uhr,
Balkensaal,
3. Stock,
Bürgerhaus Trier-Nord

Informationen:
Familien-, Paar- und Lebensberatungsstelle des Bürgerhauses Trier-Nord e.V.,
Brigitte Billigen
Tel. 0651/9182017

Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen!

Alle Angebote der „Gesundheitsteams vor Ort“ sind kostenfrei!

„Stelz-Art“

Stelzenlaufen erlernen, trainieren und vorführen für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren

Offener Treffpunkt
für alle freitags
14:00 - 16:00 Uhr
Exzellenzhaus

Informationen:
Transcultur e.V.
Jean-Martin Solt
Tel. 0651/149370
In Kooperation mit dem Exzellenzhaus Trier

Hip-Hop-Tanz

für Jugendliche ab 12 Jahren
mit Toni Kurti unter Begleitung von Mira Herrmann

donnerstags: 18:00 - 19:00 Uhr

Nähere Informationen:
Kinder- und Jugendarbeit
des Bürgerhauses Trier-Nord e.V.
Michael Ißler und
Mira Herrmann,
Telefon 0651/9182014

Abenteuer Sport

Coole Ausflüge für Mädchen und Jungen im Alter von 12 bis 16 Jahren.

Montag 03.04.2018
Hochseilgarten
Dienstag 04.04.2018
Schwimmen

Anmeldung und Informationen:
Bürgerhaus Trier-Nord e.V.
Michael Ißler oder
Mira Herrmann
0651 918 20 14 oder
michael.issler@buergerhaus-trier-nord.de

REGELMÄSSIGE TERMINE DER KINDER- UND JUGENDARBEIT IN TRIER-NORD

EXZELLENZHAUS

JUGENDBÜRO
Mo 14:30 - 17:30 Uhr
Hilfe bei Bewerbungen, Ausbildungsplatzsuche, Problemen in der Schule/Familie

OFFENER JUGENDTREFF mit „ROCKSTATION
(ab 11 Jahren)
Di + Do 14:00 - 18:00 Uhr, Mi 14:00 - 17:30 Uhr, Fr 14:30 - 17:30 Uhr

MEDIENTREFF
Mo, Di, Do, Fr 15:00 - 18:00 Uhr,
Mi 16:00 - 18:00 Uhr

HAUSAUFGABENBETREUUNG
Di - Fr 14:30 - 16:30 Uhr
Anmeldung erforderlich unter 0651-991878-15 oder per email an d.mentrop@exhaus.de
Teilnehmerbeitrag: 25,-€ pro Monat

„OPEN SPORTS“@Ex (ab 11 Jahren)
Mi 18:00 - 20:00 Uhr
Wöchentlich wechselndes Sportangebot nach den Wünschen der TeilnehmerInnen. Von Fußball über Volleyball bis Badminton ist alles denkbar!

GIRLS@Ex (Mädchengruppe ab 11 Jahren)
Fr 15:00 - 17:30 Uhr

eX@ct (ab 14 Jahren)
Fr 18:00 - 20:00 Uhr
Der Jugendabend im Exhaus

Weitere Veranstaltungen und besondere Aktionen:
Presse/Flyer/Plakate beachten!
Info: d.mentrop@exhaus.de/www.exhaus.de

Jugend & Kulturzentrum Exzellenzhaus e.V.

Dirk Mentrop, Zurmaiener Str. 114,
Tel. 0651/991878-15
Info: d.mentrop@exhaus.de
www.exhaus.de

WÖCHENTLICHE TERMINE DER KINDER- UND JUGENDARBEIT DES BÜRGERHAUSES TRIER-NORD e.V.

OFFENER TREFF für Kinder/Jugendliche ab 10 Jahren:
- **Dienstag** 16:00 - 20:00 Uhr
- **Mittwoch** 16:00 - 20:00 Uhr
- **Donnerstag** 15:00 - 18:00 Uhr

AnsprechpartnerInnen: Michael Ißler, Mira Herrmann

MÄDCHENGRUPPE
- **„Mädels Ahoi!!!!“** für Mädchen von 8 - 11 Jahren
  Di, 17:00 - 18:00 Uhr
  im Gruppenraum, 1. Stock des Bürgerhauses
- **Teen Girls** für Mädchen ab 12 Jahren
  Di 18:30 Uhr - 19:30 Uhr
  Im Gruppenraum, 1. Stock des Bürgerhauses

Ansprechpartnerin: Mira Herrmann

HAUSAUFGABENHILFE
- **für Jugendliche von 10-16 Jahren**
  Mo, Di, Mi + Do jeweils von 14:00 - 16:00 Uhr
  im Gruppenraum, 1. Stock des Bürgerhauses
  Info: Michael Ißler, Tel. 0651/9182014

Ansprechpartner: Michael Ißler in Zusammenarbeit mit Frau Hofmann

BERATUNG
- **für Kinder, Jugendliche und ihre Eltern**
  nach Vereinbarung persönlich oder auch telefonisch unter der Telefonnummer 0651/91820-14

Stadtteilorientierte Kinder- und Jugendarbeit des Bürgerhauses Trier-Nord e.V.

Bei Fragen, Anregungen oder zur Terminvereinbarungen sind MitarbeiterInnen der Stadtteilorientierten Kinder- und Jugendarbeit, Maren Zollikofer-Hutter (Leitung), Michael Ißler und Mira Herrmann, Montag bis Freitag, erreichbar.

Franz-Georg-Straße 36, 54292 Trier, 1.OG,
Tel. 0651/9182014

MEDIENPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE für Kinder und Jugendliche der Medienwerkstatt „Nordwerk“

OFFENE MEDIENWERKSTATT
freier und sicherer Internettreff, offene Angebote
Mo 13:00 - 20:00 Uhr, Di 10:00 - 16:00 Uhr,
Mi 12:00 - 18:00 Uhr, Do 10:00 - 17:00 Uhr,
Fr 14:00 - 18:00 Uhr

BEWERBEN LEICHT GEMACHT
Erstellung, Ergänzung von korrekten Bewerbungen
Mo, 14:00 - 16:00 Uhr

LAST MINUTE BEWERBUNGEN
Erstellung, Ergänzung von korrekten Bewerbungen
FR, 14:00 - 17:00 Uhr

ZUKUNFT & JOBS
Ausbildung-, Stellen-, Job- und Praktikumssuche
Mi, 16:00 - 18:00 Uhr

PS3 GAMING HOURS
Games im Nordwerk
Mo, 17:00 - 20:00 Uhr und Fr, 15:00 - 18:00 Uhr

ABSPRACHEN TONSTUDIO
Vorbereitung und Terminvereinbarungen
Di, 14:00 - 16:00 Uhr

PC-WERKSTATT
Hilfen bei PC-Problemen aller Art
Mi, 12:00 - 16:00 Uhr

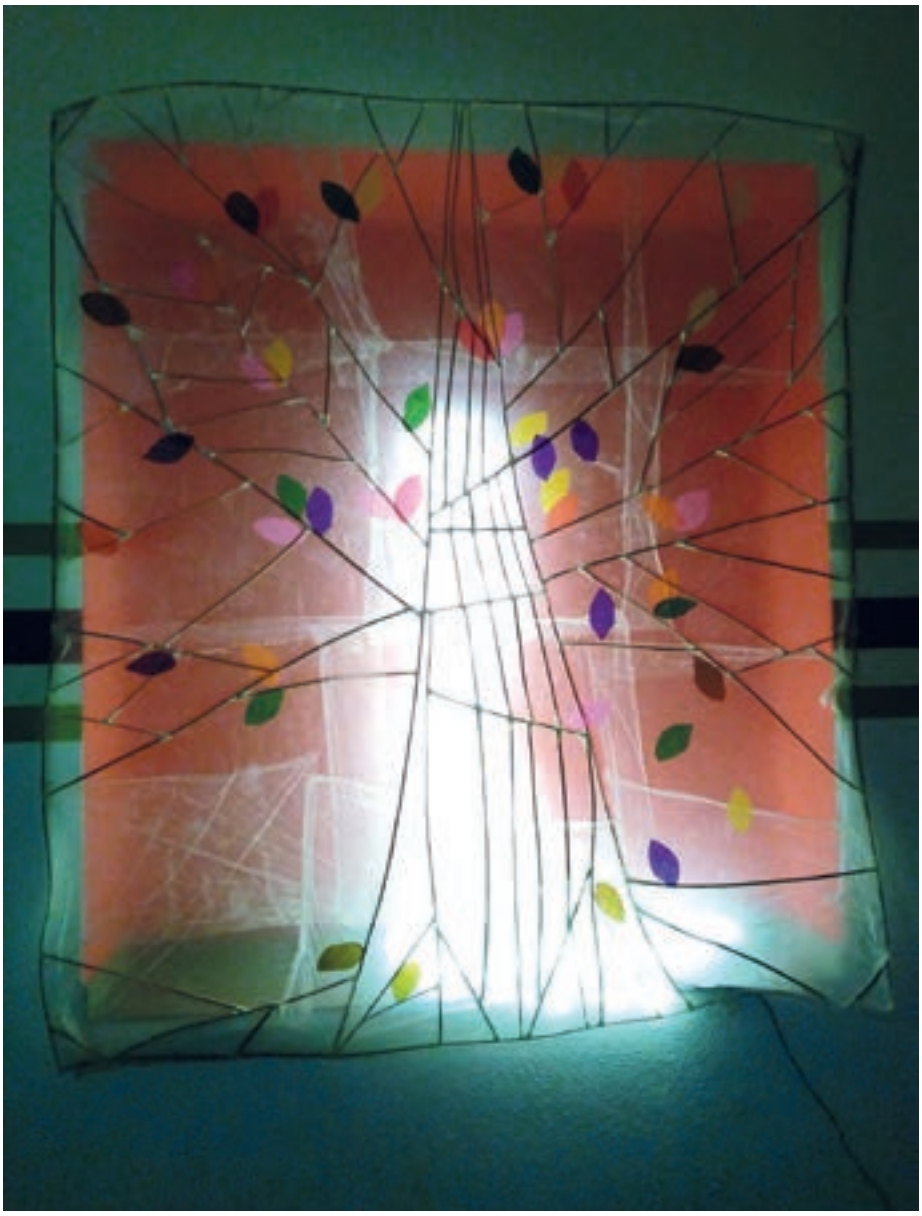
DIE MEDIENPROFIS
Tipps, PC-Hilfe, Internet, Handy, Verträge und mehr…
Do, 13:00 - 15:00 Uhr

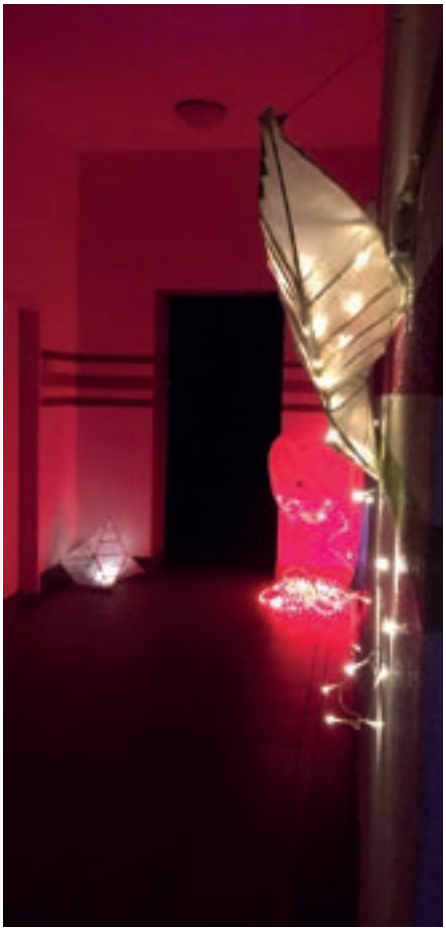
Alle Veranstaltungen finden im 1. Stock des Bürgerhauses Trier-Nord statt.
Ansprechpartner: Rosario Avanzato, Patrick Salm,
Bürgerhaus-Trier-Nord e.V., Tel. 0651/9182035

Das Bürgerhaus leuchtet

Jedem Kind seine Kunst – Kunstprojekt

Seit Ende August stellten Kinder unter Anleitung von Barbara Siegert Leuchten aus speziellem Papier und Weiden von Hand her. Dabei überlegten sie sich zuerst eine Form, um dann ein Gerüst zu flechten, welches mit Draht und Klebeband fixiert wurde. Anschließend wurden die Gebilde mit besonderem Papier und Leim umhüllt. War der Leim getrocknet, blieb eine fast durchsichtige, aber feste Papierhülle. Diese wurde dann noch mit buntem Transparent-Papier verschönert. Es entstanden viele Laternen in Form von Fischen, Booten, Häusern oder ganz abstrakte Lampen und ein großes Wandbild – den Gestaltungsräumen wurden keine Grenzen gesetzt.
Zum Abschluss des Projektes sollten die hergestellten, kunstvollen Figuren im Bürgerhaus mit Lichtern in Szene gesetzt werden. Die Kinder halfen bei der Gestaltung ihrer Kunstausstellung mit, damit ihre Schätze auch vollends zur Geltung kämen. Als die Eltern da waren, konnten die Kinder stolz ihre Werke präsentieren und diese wurden gebührend bewundert.





Fotos: Bürgerhaus Trier-Nord

Auch in diesem Jahr wird es wieder ein neues Kunstprojekt für Kinder und Jugendliche in Trier-Nord geben. Unter dem Thema: Zukunft sind wir wieder kreativ.

Wann?
mittwochs von 16:30-19:00 Uhr
zusammen mit Simone Busch

Wo?
Bürgerhaus Trier Nord, 1. Stock, Gruppenraum

Bei Fragen:
meldet euch bei Michi oder Mira
0651 918 20 14